

PRESSEMITTEILUNG vom 11.09.2020

Ausbildung hat Zukunft – auch während der Corona-Pandemie

Das in Hamburger und Schleswig-Holstein ansässige Handwerksunternehmen Kliewe geht in der Azubi-Akquise ganz neue Wege

Hamburg, 11.09.2020 – Die Verunsicherung bei vielen jungen Leuten ist groß: Sie machen sich wegen der Corona-Pandemie Sorgen um ihre Zukunft. Kann überhaupt ausgebildet werden? Wenn ja, findet dann eine qualifizierte Ausbildung statt? Welche Unternehmen bilden derzeit aus und gibt es genug Ausbildungsplätze? Das moderne mittelständische Unternehmen Kliewe mit Sitz in Hamburg und Schleswig-Holstein bietet trotz Corona handwerklich Interessierten eine fundierte und krisensichere Ausbildung in drei Ausbildungsberufen. Dabei geht das Unternehmen jetzt neue Wege.

Laut einer aktuellen Umfrage der Bertelsmann Stiftung befürchten mehr als 60 Prozent der Jugendlichen zwischen 14 und 20 Jahren, dass sich durch Corona die Chancen auf eine Ausbildung in Deutschland verschlechtert haben. Ein Drittel vermutet, dass es derzeit zu wenige Ausbildungsplätze gibt. Das Handwerksunternehmen Kliewe bildet weiter auf gleich hohem Niveau aus: „Wir bieten jungen Menschen eine qualifizierte Ausbildung im Handwerk und geben ihnen eine berufliche Perspektive“, sagt Geschäftsführer Thomas Kliewe. Das Unternehmen ist eines der führenden Betriebe im Bereich des industriellen Anlagen-, Behälter- und Rohrleitungsbaus in Hamburg und hat mehr als 400 Mitarbeiter. An seinen drei Standorten Hamburg-Schnelsen, Schacht-Audorf und Flensburg-Handewitt bildet Kliewe jedes Jahr in drei Bereichen mehr als zehn Azubis aus: zum Behälter- und Apparatebauer, zum Anlagenmechaniker für Sanitär-, Heizungs- und Klimatechnik und zum Elektroniker Fachrichtung Automatisierungstechnik. Insgesamt beschäftigt das Unternehmen 40 Auszubildende an seinen drei Standorten. Zwölf neue Lehrlinge haben im August ihre Ausbildung angefangen, genau so viele wie in den Jahren zuvor. Jetzt sucht das Unternehmen, das seit Jahren Kurs auf Wachstum hat, bereits Azubis für das Ausbildungsjahr 2021. Dafür geht es neue Wege mit einer eigens auf potenzielle Azubis ausgerichteten Website. Unter www.ausbildung-handwerk-hamburg.de finden die Jugendlichen Wissenswertes, aber auch Witziges rund um das Thema „Kliewe“.

„Wir bilden aus, weil wir auf unsere jungen Fachkräfte setzen“, erklärt Thomas Kliewe, selbst gelernter Kupferschmied, Behälter- und Apparatebaumeister und Betriebswirt. „Im Idealfall übernehmen wir unsere Auszubildenden und bieten ihnen hervorragende Zukunftsaussichten und eine zukunfts-sichere Karriere im Handwerk, auch in diesen besonderen Zeiten. Handwerk ist schon immer stabil und ein Fels in der Brandung gewesen, eine große Säule der Wirtschaft in ganz Deutschland. Deswegen bleibt das Handwerk die Zukunft.“

Auch für krisensichere Branchen bringt die Corona-Pandemie bei der Azubi-Akquise Schwierigkeiten mit sich. Auf Grund der Kontaktbeschränkungen finden keine Ausbildungsmessen und Betriebsbesichtigungen statt. Für mittelständische Unternehmen mit einem speziellen Ausbildungsangebot müssen deshalb neue Wege gefunden werden, um qualifizierte Bewerber auf sich aufmerksam zu machen. Als innovatives Unternehmen hat Kliewe eine neue Website an den Start gebracht, die sich speziell an junge Menschen richtet, die eine fundierte Ausbildung im Handwerk suchen. Hier finden die Jugendlichen in ansprechender Aufmachung und einfacher Sprache die wichtigsten Informationen über das Unternehmen.

Darüber hinaus bietet die Website einen guten Überblick über die drei Ausbildungsberufe und deren Inhalte, in Form von Videos und Interviews. Auf der Azubi-Website finden die Interessierten auch ein Spiel und ein Quiz, bei dem sie herausfinden können, ob der Beruf des Handwerkers der Richtige ist und welche Ausbildung passen könnte. Um die junge Generation anzusprechen, bietet Kliewe zudem interessante Informationen auf relevanten Kanälen wie Facebook, Instagram und Youtube.

Das Unternehmen Kliewe kann sich als echte Talent-Schmiede bezeichnen. Unter den Azubis der vergangenen Jahre gibt es Gewinner in den unterschiedlichsten Wettbewerbskategorien: vom „Azubi des Jahres“ über „Jugend schweiß“ bis hin zum „Leistungswettbewerb des deutschen Handwerks“. Unser Motto lautet „Liebe zum Handwerk statt Dienst nach Vorschrift“, betont Cliff Behn, Ausbilder bei Kliewe. „Bei uns können die jungen Leute etwas erschaffen, mit den eigenen Händen und mit einem großartigen Team. Sie können über sich hinauswachsen, ihre Stärken ausleben und verbessern.“

Über die Kliewe GmbH

Kliewe hat seinen Sitz in Hamburg-Schnelsen und zählt mit mehr als 400 Mitarbeitern zu den führenden Unternehmen im Bereich des industriellen Anlagen- und Rohrleitungsbaus. Seit über 60 Jahren realisiert das mittelständische Unternehmen fortschrittliche und langlebige Lösungen für Lagerung, Herstellung, Transport und das Temperieren von Medien. Das Leistungsspektrum umfasst dabei alle branchenrelevanten Aufgaben aus einer Hand – von der individuellen Beratung über das passgenaue Engineering, die Werksfertigung und die Montage mit eigenem Fachpersonal bis hin zum Full-Service-Auftrag. Bei Kliewe entstehen Produkte und Prototypen zur weiteren Optimierung der Produktionsabläufe der Kunden, zu denen namhafte Unternehmen aus der chemischen, petrochemischen, pharmazeutischen, Nahrungsmittel-, Kosmetik- und Getränkeindustrie sowie aus der Luftfahrt und dem Schiffbau zählen.

Bildmaterial auf Anfrage.

Interviewtermin mit Thomas Kliewe auf Anfrage.

Kliewe GmbH

Flagentwiet 42
22457 Hamburg

Telefon: 040 555 868 0
Web: www.kliewe.de und
www.ausbildung-handwerk-hamburg.de
E-Mail: info@kliewe.de

Pressekontakt

nordzuwort
Agentur für Marketing und Werbung e.K.
Katja Niebuhr
Meldorfer Str. 22
25770 Hemmingstedt

Telefon: 0481 77501480
E-Mail: info@nordzuwort.de